



Bild oben, links: Gäste I. Zuzana Nohová beeindruckte das Publikum mit ihrer Piccoloflöte. **Bild oben, links:** Gäste II. Das Gitarrenorchester und das Violinenensemble aus Trebic stellten unter der Leitung von Frank Spekhorst (nicht im Bild) ihr Können unter Beweis.

FOTOS: BOSCH



Beschwingt. „Brass goes comic“ und „Cool brass“ war von Lena Roth, Klara Kraushofer und Daniela Gruber sowie Gotthard Gansch und Sepp Fahrngruber (beide nicht im Bild) zu hören.



Bild oben, links: Saitenklänge. Das Gitarrenensemble der Gitarrenklasse von Silvia Gareiß (links), im Bild mit Musikschullehrer Josef Kraus (rechts), trug die Stücke „Tarantella“ und „In der Gondel“ vor. Im Bild ab 2. von links: Katharina Poglitsch, Iris Fellner sowie Larissa und Tama Lampl. **Bild oben, rechts:** Hit. Viktoria Lichtenegger aus der Gesangsklasse von Elisabeth Zeh-Sykora sang „Mamma Mia“ von Abba.

Mit der NÖN im Bild

Beim Europakonzert „Kinder für Kinder“ spielten am vergangenen Mittwoch im Dormitorium Schüler der Musikschule Trebic, der Lilienfelder Schwesternstadt in Tschechien und Heimregion von Mathias Zdar sky, sowie Schüler des Gemeindeverbandes der Musikschule Lilienfeld. In diesem Rahmen überreichte Frank Spekhorst aus Trebic dem Musikschuldirektor Karl Lackinger eine hohe Auszeichnung des „Rota Clubs“. Vor ihrem Auftritt wurden die Besucher aus Trebic vom Heimatmuseum zu einer kostenlosen Führung eingeladen.

